

BILDUNG IST MEHRWERT!

Tarifrunde TVöD Bund und Kommunen 2010 „Krise bekämpfen – Kaufkraft stärken“

Auch in der 2. Verhandlungsrunde haben die Arbeitgeber von Bund und Kommunen am 1. Februar in Potsdam kein Angebot vorgelegt. Die Gewerkschaften GEW, ver.di, GdP und die Tarifunion des dbb fordern für die Beschäftigten Entgelterhöhungen im Volumen von 5 %. Weitere Forderungen der Gewerkschaften sind die Weiterführung der Altersteilzeit sowie die Beibehaltung der Aufstiege.

Um den Arbeitgebern vor der 3. Verhandlungsrunde unsere Entschlossenheit deutlich zu machen, rufen die Gewerkschaften jetzt zu Warnstreiks auf.

Für Niedersachsen wird in Hannover ein zentraler Warnstreiktag stattfinden:

Montag, 8. Februar 2010, 11.30 Uhr Hannover, Opernplatz

Bis 10.30 Eintreffen der Busse und Abmarsch vom Schützenplatz

11.30 Beginn der Kundgebung, Opernplatz

- **Hauptredner: Frank Bsirske, ver.di-Bundesvorsitzender**

13.00 Ende der Kundgebung

ca. 14.00- 14.30 Abfahrt der Busse vom Schützenplatz.

Die GEW ruft alle Beschäftigten bei Bund und Kommunen zur Teilnahme an dem Warnstreik auf. Aus allen größeren Orten werden Busse nach Hannover fahren. Bitte informiert euch vor Ort bei der Gewerkschaft ver.di oder der GEW über Mitfahrmöglichkeiten in den Bussen.

BILDUNG IST MEHRWERT!

Die GEW Niedersachsen wird auf dem hannoverschen Opernplatz einen Stand mit Materialien und Streiklisten bereithalten.

Weitere Informationen unter www.gew-nds.de/Tarifrunde

V . i . s . d . P . : Rüdiger Heitefaut, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Landesverband Niedersachsen, Berliner Allee 16, 30175 Hannover, Tel.: 0511/33804-0; r.heitefaut@gew-nds.de; www.gew-nds.de



GEW stärken – ich bin dabei

Bitte in Druckschrift ausfüllen.

Vorname/Name

Straße/Nr.

Land/PLZ/Ort

Geburtsdatum/Nationalität

Bisher gewerkschaftlich organisiert bei _____ von _____ bis _____ (Monat/Jahr)

Telefon _____ Fax _____

Jedes Mitglied der GEW ist verpflichtet, den satzungsgemäßen Beitrag zu entrichten und seine Zahlungen daraufhin regelmäßig zu überprüfen.
Mit meiner Unterschrift auf diesem Antrag erkenne ich die Satzung der GEW an und ermächtige die GEW zugleich widerruflich, den von mir zu leistenden Mitgliedsbeitrag vierteljährlich von meinem Konto abzubuchen.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Ihr Mitgliedsbeitrag:

- Beamtinnen und Beamte zahlen 0,75 Prozent der 6. Stufe.
- Angestellte zahlen 0,7 Prozent der Entgeltgruppe und Stufe, nach der vergütet wird.

Ihre Daten sind entsprechend den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes geschützt.

E-Mail

Berufsbezeichnung/-ziel beschäftigt seit Fachgruppe

Name/Ort der Bank

Kontonummer BLZ

Tarif-/Besoldungsgebiet

Tarif-/Besoldungsgruppe Stufe seit

Bruttoeinkommen € monatlich (falls nicht öffentlicher Dienst)

Betrieb/Dienststelle Träger

Straße/Nr. des Betriebes/der Dienststelle PLZ/Ort

Beschäftigungsverhältnis

- Honorarkraft
- angestellt
- beamtet
- teilzeitbeschäftigt mit _____ Prozent
- in Rente/pensioniert
- Altersteilzeit
- befristet bis _____
- arbeitslos
- beurlaubt ohne Bezüge
- teilzeitbeschäftigt mit _____ Std./Woche
- im Studium
- in Elternzeit
- Referendariat/
Berufspraktikum
- Sonstiges

Bitte per Fax an
069/78973-102 oder
GEW-Hauptvorstand,
Reifenberger Str. 21,
60489 Frankfurt

Vielen Dank!
Ihre GEW

- Studierende zahlen einen Festbetrag von 2,50 Euro.
 - Mitglieder im Referendariat oder Praktikum zahlen einen Festbetrag von 4 Euro.
- Weitere Informationen sind der Beitragsordnung zu entnehmen.